

## Geschäftsklima im Dezember 2017 ist leicht gesunken

Der ifo Geschäftsklimaindex für die Gewerbliche Wirtschaft ist von einem Rekordwert von 117,6 Punkten im November auf 117,2 Punkte im Dezember 2017 leicht gesunken. Dies war auf weniger optimistische Erwartungen der Unternehmen zurückzuführen. Ihre aktuelle Geschäftslage hingegen bewerteten sie besser als im Vormonat.

Auch der Geschäftsklimaindex für das Verarbeitende Gewerbe (ohne Ernährungsgewerbe) konnte sein Rekordniveau nicht halten. Er sank von 114,4 Punkten im November 2017 auf 113,3 Punkte im Dezember. Die Industriefirmen blicken nicht mehr ganz so optimistisch auf die kommenden Monate. Ihre aktuelle Lage jedoch schätzen sie positiver ein, vor allem aufgrund besserer Auftragslage.

Die befragten Industriebetriebe des Verarbeitenden Gewerbes beurteilten ihre aktuelle Lage und ihre Erwartungen im Dezember 2017 folgendermaßen:

### Lageeinschätzung:

- + 54% der Firmen bezeichneten die augenblickliche Lage als gut,
- = 39% gaben eine neutrale Wertung ab und
- 7% beurteilten sie als schlecht.

### Geschäftserwartungen:

- + 23% der Unternehmen erwarten in den nächsten sechs Monaten eine Besserung,
- = 70% sehen eine gleichbleibende Entwicklung voraus und
- 7% befürchten eine Verschlechterung.

**ifo-Klima-Index seit 2011  
Verarbeitendes Gewerbe\***

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Januar	111,3	104,1	99,2	106,9	102,4	101,6	104,6
Februar	111,9	103,9	101,1	107,0	102,4	99,6	106,0
März	112,2	104,1	100,4	107,4	103,8	100,4	107,7
April	110,6	104,5	98,4	107,7	103,6	100,9	108,1
Mai	110,8	102,0	99,2	106,3	103,2	101,8	110,9
Juni	110,8	99,4	100,9	105,0	103,3	102,8	110,5
Juli	109,6	96,6	101,4	104,1	103,3	102,4	112,1
August	106,7	97,1	103,3	102,8	103,3	100,8	112,2
September	103,2	95,3	104,0	101,6	102,6	103,8	111,8
Oktober	103,4	95,1	104,0	98,8	102,0	105,2	113,9
November	102,8	94,4	104,9	99,0	103,2	104,2	114,4
Dezember	102,8	96,4	105,6	100,7	103,8	105,5	113,3

\* ohne Ernährungsgewerbe / saisonbereinigt

Deutschland, 2005 = 100

Die als Übersicht 1 beigefügte Tabelle präsentiert die Ergebnisse der Befragung des ifo Instituts für einzelne Branchen. Daraus geht unter anderem hervor, dass es 2 von 30 Branchen gibt, in denen mehr Unternehmen ihre aktuelle Geschäftslage als schlecht einschätzen. In 5 von 30 Branchen werden die Geschäftserwartungen überwiegend pessimistisch gesehen.

Anlage 2 zeigt die Entwicklung der Geschäftslage und der Geschäftserwartungen für das Verarbeitende Gewerbe (ohne Ernährungsgewerbe) seit 2007. Es ist unter anderem abzulesen, dass der Saldo aus positiven und negativen Erwartungen deutlich im positiven Bereich liegt.

**Hinweis:**

Die NRW.Bank veröffentlicht Daten zum ifo-Geschäftsklima für die gewerbliche Wirtschaft in Nordrhein-Westfalen unter folgendem Link:

[http://www.nrwbank.de/de/corporate/Publikationen/Publikationsinhaltsseiten/nrw.bank\\_ifo\\_geschaeftsklima.html](http://www.nrwbank.de/de/corporate/Publikationen/Publikationsinhaltsseiten/nrw.bank_ifo_geschaeftsklima.html)

Die Schnellmeldung für Nordrhein-Westfalen ist dabei ca. 3 bis 5 Werkzeuge nach Veröffentlichung des ifo-Geschäftsklima-Index für Deutschland im Internet abrufbar. Ca. 10 Werkzeuge nach Publikation des ifo-Geschäftsklima-Index für Deutschland veröffentlicht die NRW.Bank hierzu weitere Daten wie z. B. eine ausführliche Meldung sowie ein Datenpaket.

**ifo- Konjunkturtest<sup>4)</sup> im Dezember 2017**

Industriezweig	Im Dezember 2017 beurteilten von 100 Industriebetrieben ihre ...							
	Geschäftslage				Geschäftserwartungen <sup>1)</sup>			
	gut (+)	befriedigend	schlecht (-)	Saldo <sup>2)</sup>	günstiger (+)	gleich	ungünstiger (-)	Saldo <sup>2)</sup>
H. von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	49	43	8	41	33	59	8	25
H. von elektrischen Ausrüstungen	68	28	4	64	23	73	4	19
H. von Textilien	18	66	16	2	9	76	15	-6
H. von Bekleidung	39	56	5	34	16	81	3	13
H. von Leder, Lederwaren und Schuhen	40	33	27	13	10	70	20	-10
Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke	21	76	3	18	14	82	4	10
H. von Fertigbauteilen aus Holz	45	53	2	43	16	69	15	1
H. von Zellstoff, Papier, Karton, Pappe	46	53	1	45	29	62	9	20
Papier-, Karton- und Pappeverarbeitung	42	48	10	32	14	77	9	5
H. von Druckerzeugnissen	36	53	11	25	9	67	24	-15
Mineralölverarbeitung	47	53	0	47	46	54	0	46
H.v. chem. Erzeugnissen	54	42	4	50	26	69	5	21
H. von Gummiwaren	61	39	0	61	9	85	6	3
H. von Kunststoffwaren	49	47	8	41	28	59	13	15
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	55	38	7	48	15	79	6	9
H. von Glas- und Glaswaren	68	31	1	67	4	93	3	1
H. von sonst. Keramik	6	58	36	-30	56	36	8	48
Metallerzeugung und -bearbeitung	45	32	23	22	23	72	5	18
Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	52	36	12	40	13	87	0	13
Eisen, Stahl-, und Temperguß	42	41	17	25	31	55	14	17
H. von Metallerzeugnissen	59	36	5	54	24	68	8	16
Stahl- und Leichtmetallbau	53	39	8	45	12	70	18	-6
H. von Schmiede-, Preß-, Zieh-, Stanzteilen	65	23	12	53	25	73	2	23
H. von Schneidwaren, Werkzeugen u.a.	51	45	4	47	28	71	1	27
Maschinenbau	48	48	4	44	31	63	6	25
H. von DV-Geräten und peripheren Geräten	71	27	2	69	2	98	0	2
H. von Kraftwagen- und teilen	68	23	9	59	16	77	7	9
Sonstiger Fahrzeugbau	27	46	27	0	24	55	21	3
Schiffbau	26	32	42	-16	26	41	33	-7
H. von Möbeln	46	50	4	42	24	56	20	4
<b>Verarbeitendes Gewerbe<sup>3)</sup> insgesamt</b>	<b>54</b>	<b>39</b>	<b>7</b>	<b>47</b>	<b>23</b>	<b>70</b>	<b>7</b>	<b>16</b>

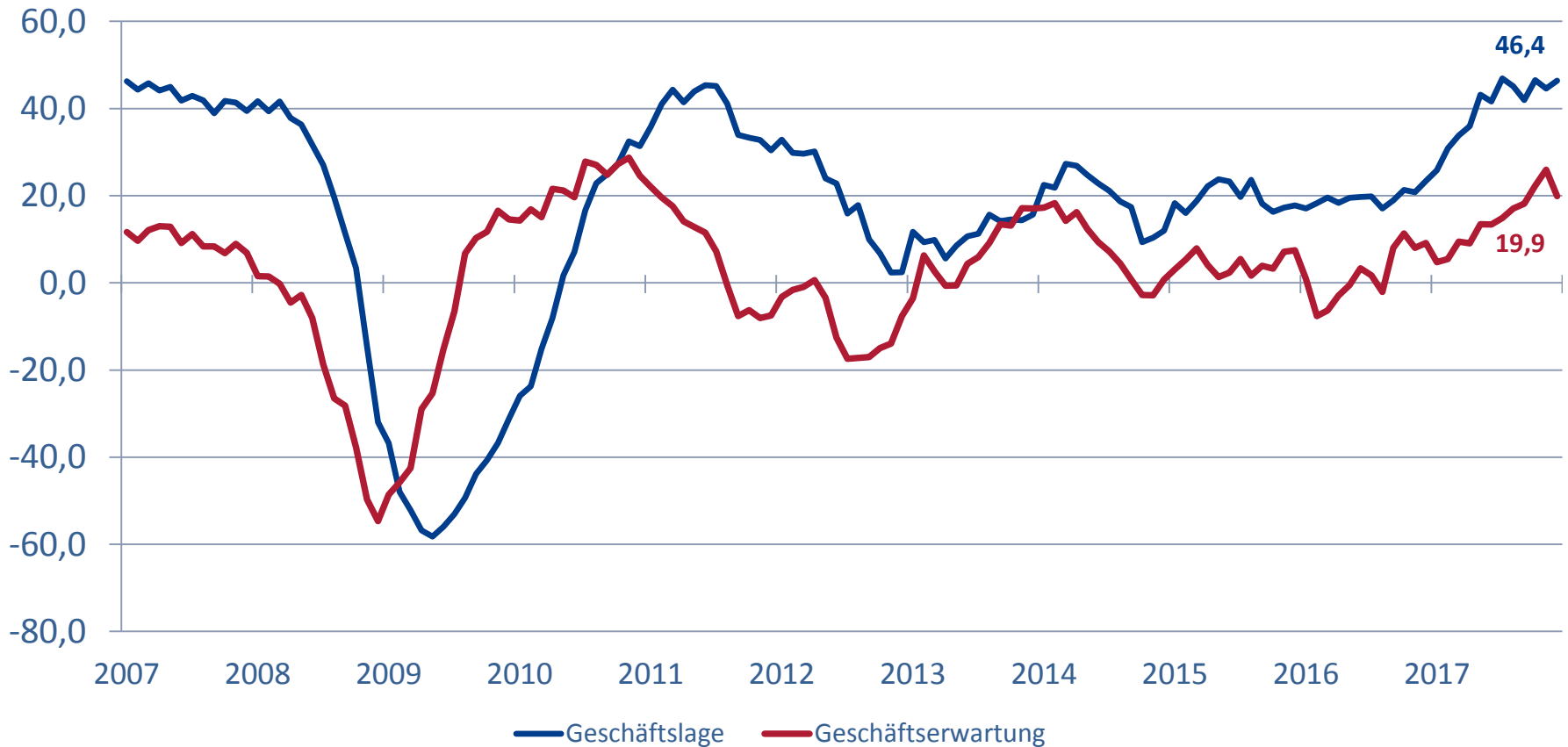
<sup>1)</sup> Geschäftsentwicklung der nächsten sechs Monate

<sup>2)</sup> Saldo aus "gut" und "schlecht" bzw. Saldo aus "günstiger" und "ungünstiger"

<sup>3)</sup> ohne Ernährungsgewerbe

<sup>4)</sup> Abgrenzung nach WZ 2008;

Quelle: ifo-Institut.



\*ohne Ernährungsgewerbe; saisonbereinigte Werte

Geschäftslage: Saldo aus "gut" und "schlecht"

Geschäftserwartungen: Saldo aus "günstiger" und "ungünstiger"